

**RS OGH 1997/12/4 120s156/97,  
150s120/98, 140s131/02,  
140s74/15m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.12.1997

## Norm

StPO §181 Abs6

StPO §193 Abs2

StPO §193 Abs5

## Rechtssatz

Ein sachlich die Verdachtslage regelmäßig qualifizierendes Unzuständigkeitsurteil perpetuiert trotz allfälliger Einleitung eines - auf über den bisherigen Anklagevorwurf hinausgehende Umstände beschränkten - Ermittlungsverfahrens den Wegfall der Wirksamkeit der Befristung des zuletzt ergangenen Beschlusses auf Verhängung oder Fortsetzung der Untersuchungshaft ab Beginn der Hauptverhandlung und den Entfall der von Amts wegen durchzuführenden Haftverhandlungen.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 156/97  
Entscheidungstext OGH 04.12.1997 12 Os 156/97
- 15 Os 120/98  
Entscheidungstext OGH 30.07.1998 15 Os 120/98
- 14 Os 131/02  
Entscheidungstext OGH 19.11.2002 14 Os 131/02  
Vgl; Beisatz: Hier: Verlängerung der Untersuchungshaft nach Schuldspruch in erster Instanz. (T1)
- 14 Os 74/15m  
Entscheidungstext OGH 30.07.2015 14 Os 74/15m  
Gegenteilig; Beisatz: Die Rechtsprechung wird im Hinblick auf die Änderung des § 261 Abs 2 StPO mit BGBl 2007/93 nicht aufrechterhalten (vgl nunmehr RS0130180) (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0109169

## Im RIS seit

03.01.1998

## Zuletzt aktualisiert am

01.09.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)